

Wunschliste an nächste Regierung

Politik. ÖVP fordert härtere Strafen für „Integrationsunwillige“ und eine Entbürokratisierung

VON **JOHANNES WEICHHART**
UND **STEFAN JEDLICKA**

Mit guten Nachrichten konnte dieser Tage Innenminister **Gerhard Karner** (ÖVP) aufwarten, denn heuer gibt es ein Rekordjahr bei den Aufnahmen in die Polizeigrundausbildung. In Niederösterreich allein werden bis Ende des Jahres über 350 neue Polizistinnen und -schüler aufgenommen, rund 270 davon haben ihre Ausbildung bereits angetreten. Im Jahr 2024 wurden in NÖ bisher, einschließlich der kürzlich ausgemusterten Frauen und Männer, über 200 neue Polizistinnen und Polizisten in den Dienst gestellt.

„Österreich gehört zu den sichersten Ländern der Welt. Durch die Aufnahme von österreichweit 2.500 Polizeischülerinnen und -schülern alleine in diesem Jahr setzen wir ein klares Zeichen für die Sicherheit in Österreich“, sagte Karner bei einer Ausmusterungsfeier im Stift Altenburg. Landesrat **Ludwig Schleritzko** und Polizeichef **Franz Popp** lobten den Einsatz der Männer und Frauen, um für die Sicherheit im größten Bundesland zu sorgen.

* * *

TOBIAS STEINMAURER



Wenn Eltern ihre Mitwirkungspflicht an Schulen verweigern, soll es laut Mikl-Leitner härtere Geldstrafen setzen

Aus NÖ gibt es schon einige Wünsche an die künftige Bundesregierung. ÖVP-Landeshauptfrau **Johanna Mikl-Leitner** (ÖVP) will härtere Strafen für „Integrationsunwillige“ an Schulen, wie sie am vergangenen Mittwoch nach der ÖVP-Regierungsklausur in St. Pölten betonte.

Werde die Mitwirkungspflicht der Eltern verweigert, brauche es „ganz klare Konsequenzen“. Der Strafrahmen solle von derzeit maximal 440 Euro auf

2.500 Euro erhöht werden, „damit sich eine Wirkung entfalten kann“. Mikl-Leitner erwartet sich hier auch Maßnahmen durch die nächste Regierung.

Auch der Landesbauernrat, der sich am Freitag zu einer Wahlanalyse traf, stellt Forderungen an den Bund. Bauernbundobmann **Stephan Pernkopf** (ÖVP) drängt auf eine „Entbürokratisierung“ in der Landwirtschaft. „Unsere Bäuerinnen und Bauern sind mit immer mehr Gesetzen, Normen und vor allem Verboten konfrontiert. Das schränkt die bäuerliche Arbeit massiv ein, gefährdet die Versorgungssicherheit und bringt wirtschaftlich, sozial und meistens auch umweltpolitisch keinen Mehrwert. Wir brauchen mehr Wirtschaft, mehr Landwirtschaft und weniger Zettelwirtschaft – und zwar in allen Bereichen“, so Pernkopf.

* * *

Gerade in kleineren Gemeinden sind Volksbefragungen grundsätzlich eher eine Seltenheit. In **Breitenfurt im Bezirk Mödling** steht am 8. Dezember nun aber schon die zweite Volksbefragung in fünf Jahren auf dem Programm.

2019 hatte eine Mehrheit von rund 57 Prozent der Teilnehmer die Verbauung einer Wiese im Ort abgelehnt. Diesmal geht es – um die Verbauung der exakt gleichen Wiese.

Warum schon wieder? Weil aktuell der Plan, auf dem noch unverbauten Grundstück ein Primärversorgungszentrum zu errichten, die Emotionen in Breitenfurt hochkochen lässt. Die Grünen wollen die zusätzliche Bodenversiegelung verhindern und erhalten dabei Unterstützung von einer Bürgerinitiative. Gemeinsam hat man rund **900 Unterschriften** gesammelt, um die neuerliche Volksbefragung fordern zu können.

Diese wurde vom Gemeinderat nun im zweiten Anlauf beschlossen. Der erste Versuch war gescheitert, weil die Sitzung mangels Beschlussfähigkeit vertagt werden musste. Nach einer angeblichen Bombendrohung eines Gegners des Primärversorgungszentrums hatten sich zahlreiche Gemeinderäte entschuldigt.

Dass es eine solche Drohung gegeben habe, wird seitens der Bürgerinitiative allerdings bestritten. Ebenso wie der Vorwurf eines tätlichen Angriffs auf den Amtsleiter der Gemeinde. **Bürgermeister Wolfgang Schredl** (ÖVP) hat einen solchen Angriff trotzdem zur Anzeige gebracht.

Weiter diskutiert wird nun die Fragestellung für den 8. Dezember, sie muss bis 21. Oktober feststehen. Eine Bürgerinformation zum umstrittenen Projekt hat Schredl angekündigt, „sobald belastbare Fakten am Tisch liegen“.



Karner und Schleritzko gratulierten den Polizisten

BIMIKARL SCHÖBER